Gebrauchtwageninfo

VW Passat (2010-2014) Benzin

Lastesel

Die siebte Generation des VW Passat kam 2010 auf den Markt. Bei diesem Typ (B7) handelt es sich nicht um eine komplette Neukonstruktion, sondern um ein sehr umfangreiches Facelift des Vorgängers. Das Fahrzeug ist Die siebte Generation des VW Passat kam 2010 auf den Markt. Bei diesem Typ (B7) handelt es sich nicht um eine komplette Neukonstruktion, sondern um ein sehr umfangreiches Facelift des Vorgängers. Das Fahrzeug ist insgesamt sehr gelungen konstruiert. Daher war es vor allem bei Langstreckenfahrern wie Vertretern sehr beliebt. So kommt es, dass auf dem Gebrauchtwagenmarkt etwa 90 % der Fahrzeuge Kombis (Variant) sind und die Laufleistungen weit über dem Durchschnitt liegen. Überzeugen kann er vor allem durch das sehr gute Raumangebot vorn und hinten, den großen Kofferraum, die tadellose Verarbeitung und die problemlose Bedienung. Es gibt die drei verschiedenen Ausstattungslinien Trendline, Comfortline und Highline. Zudem gibt es den 30 mm höher gelegten Alltrack als Variant mit Allradantrieb, robuster Optik und Technik für leichtes Gelände. Für das Fahrzeug stehen Diesel-Motorisierungen von 122 bis 300 PS mit Schalt- und Automatikgetrieben (DSG) zur Verfügung. Bei den DSG sollte bei der Probefahrt vor allem auf ein ruckfreies Anfahren Wert gelegt werden. Die Motoren entstammen der Baureihe EA189, die nach dem Abgasskandal einem verpflichtenden Update unterzogen wurden. Die Motoren sind ansonsten recht unauffällig, laufruhig und sparsam. Im TÜV-Report schneidet der Passat B7 insgesamt unterdurchschnittlich ab. Ausgeschlagene Achsgelenke, gebrochene Federn und poröse Manschetten der Antriebswellen sind ein Tribut der hohen Laufleistungen. in der ADAC Pannenstatistik hingegen kann der VW punkten und zeigt durchweg gute Werte.

Empfehlung: Für den Passat gibt es eine breite Auswahl an verschiedenen Benzinmotoren. Der Einstiegsmotor mit 122 PS ist prinzipiell zwar ausreichend, bei etwas üppigerer Beladung wünscht man sich jedoch mehr Leistung. Mit den kräftigeren Varianten mit 160 PS ist man deutlich entspannter unterwegs. Der 2.0 TSI mit 210 bietet sehr gute Fahrleistungen, ist jedoch etwas teurer im Unterhalt. Eine interessante Alternative bildet der 1.4 TSI Ecofuel mit Erdgasantrieb und günstigen Kraftstoffkosten. Selten am Markt zu finden ist der trinkfeste und teure 3,6 l V6 mit strammen 300 PS. Eine klare Empfehlung ist grundsätzlich ein Fahrzeug mit dem adaptiven Fahrwerk (DCC), das in „Comfort"-Stellung flauschigen Federungskomfort bietet.

⊕ sehr gute Verarbeitung, großzügiges Raumangebot, zuverlässige Technik, funktionelle Bedienung, sichere Straßenlage, komfortable Federung (mit adaptivem Fahrwerk)

⊖ teils ruckartiges Anfahren mit DSG, Probleme mit Steuerketten bei 1.4 TSI, oft hohe Laufleistungen, anfälliges Fahrwerk, zu Rost neigende Heckklappe

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2021)

Erstzulassungsjahr	2010	2011	2012	2013	2014
ADAC-Bewertung	30,3	21,8	17,8	13,9	13,1

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2010	2011	2012	2013	2014
	16,5	14,1	11,5	8,7	7,1
	25,7	22,2	18,4	16,5	15,6
	34,9	30,4	25,4	24,2	24,2
	44,1	38,5	32,3	32,0	32,7
	>44,1	>38,5	>32,3	>32,0	>32,7

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik 2021 schneidet der VW Passat B7 gut ab. Im TÜV-Report sind Bremsscheiben und Probleme mit den Achsen (Aufhängung, Federn, Dämpfer) schon bei ganz jungen Fahrzeugen relativ häufig und Zeugnis der hohen Jahreslaufleistung, die die meisten Passat zurücklegen.
Häufige Bauteilfehler	Abgasrückführung (2011), Turbo-Lader (2010)
Rückrufe	**2/2017:** Nur Erdgas-Fahrzeuge: An den Gastanks kann es zur Korrosion kommen. Im fortgeschrittenen Stadium mit geschwächter Tankaußenhaut können die Gastanks auch bersten. Das bedeutet hohe Gefahr für Fahrzeuginsassen und Umfeld. Als Abhilfe tauschen die Händler alle Gastanks gegen verbesserte Versionen (Lackierung) aus. Die Aktion läuft seit Mitte Februar 2017 und ist für die Kunden kostenlos. Dabei handelt es sich um eine Erweiterung des bereits bestehenden Rückrufs. Dauer in der Werkstatt: ca. 5 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 6.270 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

11/2010	Modellwechsel VW Passat Limousine und Variant (B7) mit sieben Motorvarianten: 1.4 TSI (90 kW/122 PS), 1.8 TSI (118 kW/160 PS), 2.0 TSI (155 kW/210 PS), 1.6 TDI BMT (77 kW/105 PS), 2.0 TDI BMT (103 kW/140 PS), 2.0 TDI BMT (125 kW/170 PS) und 1.4 TSI EcoFuel (Erdgas, 110 kW/150 PS); alle Motoren erfüllen die Schadstoffnorm Euro 5; serienmäßige Sicherheitsausstattung: Fahrer-, Beifahrer-, Seitenairbag vorn, Windowbags vorn und hinten, ABS, Bremsassistent, ASR und ESP; optional: Seitenairbag hinten, Spurwechsel- und Spurhalteassistent, Einparkassistent, Abstandsregelung und Verkehrsschilderkennung gegen Aufpreis
12/2010	Einführung Topmodell 3.6 V6 und DSG (220 kW/300 PS)
02/2011	zusätzliche Motorvariante 2.0 BlueTDI (103 kW/140 PS) mit SCR-Kat (Schadstoffklasse Euro 6)
03/2012	Einführung Passat Alltrack: 30 mm höher gelegter Passat Variant mit modifizierten Stoßfängern samt integriertem Unterfahrschutz sowie Radhausverbreiterungen aus Kunststoff.
11/2012	zusätzliche Motorvariante 2.0 TDI (130 kW/177 PS)
09/2014	Baureihe eingestellt, Nachfolgemodell ab 10/2014

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Limousine	Kombi	Alltrack
Länge/Breite/Höhe [mm]	4796/1820/1470	4771/1820/1516	4771/1820/1550
Breite mit Spiegeln [mm]	2062	2062	2062
Kofferraumvolumen [l]	565	603	603
Dachlast [kg]	100	100	100

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI BMT	1.8 TSI	2.0 TSI	3.6 V6	1.4 TSI BMT
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Bauzeitraum	2010-2014	2012-2013	2013-2014	2010-2012	2010-2014	2010-2014	2010-2014
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1390	4/1390	4/1390	4/1798	4/1984	6/3597	4/1390
Leistung [kW/PS]	90/122	118/160	118/160	118/160	155/210	220/300	90/122
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	200/1500	240/1500	240/1500	250/1500	280/1700	350/2400	200/1500
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	10,3	8,5	8,5	8,5	7,6	5,5	10,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	203	220	220	220	236	250	205
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,3 l S (NEFZ)	6,5 l S (NEFZ)	6,2 l S (NEFZ)	6,9 l S (NEFZ)	7,7 l S (NEFZ)	9,3 l S (NEFZ)	5,9 l S (NEFZ)
CO_2 [g/km]	145 g/km	149 g/km	144 g/km	160 g/km	180 g/km	215 g/km	138 g/km
CO_2-Effizienzklasse	C	C	C	D	E	F	C
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1400/720	1500/740	1500/740	1500/750	1600/750	2200/750	1400/720
Tankinhalt [l]	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0	68,0	70,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/18/18	18/20/20	18/20/20	20/20/20	17/19/22	17/22/22	18/18/18
Steuer pro Jahr* [Euro]	128	106	126	136	210	312	114
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.
* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO_2-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

[1] Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI BMT	1.8 TSI	2.0 TSI	3.6 V6	1.4 TSI BMT
Wartung 1	280	290	290	320	320	350	280
bei km/Monate	28000/24	26500/24	26500/24	28000/24	26500/24	26500/24	28000/24
Wartung 2	420	420	420	240	530	600	420
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 3	440	450	450	320	320	350	440
bei km/Monate	56000/48	53000/48	53000/48	56000/48	53000/48	53000/48	56000/48
Wartung 4	420	420	420	240	530	530	420
bei km/Monate	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60	120000/ 60
Zahnriemen	-	570	570	-	-	-	-
bei km/Monate	-/-	240000/-	240000/-	-/-	-/-	-/-	-/-
Bremsscheiben und -beläge vorne	510	550	550	490	560	770	510
Bremsscheiben und -beläge hinten	410	440	440	390	460	510	410
Kupplung	910	1160	1160	950	-	-	910
Generator	710	790	790	830	830	930	710
Anlasser	500	500	500	500	510	490	500

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.4 TSI	1.4 TSI	1.4 TSI BMT	1.8 TSI	2.0 TSI	3.6 V6	1.4 TSI BMT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	121	128	130	111	122	146	120
Betriebskosten (Kraftstoff)	139	143	138	151	165	195	132
Werkstatt-/ Reifenkosten	79	92	89	79	94	113	79
Gesamtkosten pro Monat	339	364	356	341	382	454	330
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,1	29,1	28,5	27,3	30,5	36,3	26,4

Garantien

Der Passat hat eine zweijährige allgemeine Garantie. Zudem bietet VW eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Eine europaweite Mobilitätsgarantie gibt es lebenslang bei Einhaltung aller Inspektionen.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP) Testergebnis 2010 ★★★★★

Der VW Passat bekam 2010 ein umfangreiches Facelift. Er erzielt wie vorher ein gutes 5-Sterneergebnis trotz Schwächen beim Fußgängerschutz. Serienmäßig sind Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. ESP ist Serie und viele andere Fahrerassistenzsysteme gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.